

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Sozialwissenschaftlichen Fakultät vom 04.02.2009 und nach Stellungnahme des Senats vom 04.03.2009 und 27.05.2009 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 17.06.2009 die Neufassung der Studienordnung zum Promotionsstudiengang Sozialwissenschaften in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.09.2006 (Amtl. Mitt. 15/2006, S. 1222) genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2, § 9, Abs.3 Satz 1, § 41 Abs. 2 Satz 2 und § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 25.03.2009 (Nds. GVBl. S. 72)).

**Studienordnung für den Promotionsstudiengang Sozialwissenschaften
an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät
der Georg-August-Universität Göttingen**

Teil I

Allgemeine Vorschriften

§ 1 Geltungsbereich

¹Diese Ordnung regelt das Promotionsstudium im Rahmen des Promotionsstudiengangs Sozialwissenschaften an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Göttingen.

²Der Promotionsstudiengang setzt sich aus dem Promotionsstudium und der Promotionsprüfung zusammen.

§ 2 Zugangsvoraussetzungen

Die Zugangsvoraussetzungen zum Promotionsstudiengang sind in der Zugangsordnung zum Promotionsstudiengang Sozialwissenschaften an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Göttingen geregelt.

§ 3 Ziel des Promotionsstudiums

¹Ziel des Promotionsstudiums Sozialwissenschaften an der Sozialwissenschaftlichen Fakultät ist es, die Studierenden zu qualifizieren, verantwortliche Aufgaben in Forschung und Lehre und in außeruniversitären Berufsfeldern zu übernehmen. ²Dazu dient ein forschungsorientierter, curricular festgelegter postgradualer Ausbildungsgang, der die Studierenden befähigt, die neueren Theorien und Methoden der Sozialwissenschaften zu beherrschen, kritisch zu reflektieren und anzuwenden sowie wissenschaftliche Fachkenntnisse hervorzubringen.

³Darüber hinaus sollen Schlüsselqualifikationen erworben werden.

§ 4 Teilnahme

(1) ¹Alle Doktorandinnen und Doktoranden sind verpflichtet, das Promotionsstudium der Sozialwissenschaftlichen Fakultät zu absolvieren und sich hierzu zu immatrikulieren. ²Bei ordnungsgemäßer Teilnahme an einem Graduiertenkolleg der Sozialwissenschaftlichen Fakultät oder einer postgradualen Ausbildung, die dem Promotionsstudium im Promotionsstudiengang Sozialwissenschaften an der Universität Göttingen mindestens gleichwertig ist, gilt ein ordnungsgemäßes Studium als nachgewiesen.

(2) ¹Über begründete Ausnahmen von Abs. 1 entscheidet der Graduiertenausschuss. ²Er kann seine Entscheidung an den jeweiligen Betreuungsausschuss (Thesis Committee) delegieren.

Teil II

Art und Umfang des Promotionsstudiums

§ 5 Umfang des Promotionsstudiums

¹Das Promotionsstudium im Promotionsstudiengang Sozialwissenschaften erstreckt sich in der Regel über 6 Semester. ²Es umfasst insgesamt 20 Anrechnungspunkte (Credits) nach Maßgabe der Modulübersicht (Anlage 1).

§ 6 Leistungsnachweise

(1) ¹Die Teilnahme am Studienprogramm setzt die Immatrikulation voraus. ²Eine erfolgreiche Teilnahme wird durch die Beurteilung „bestanden“ nachgewiesen, Noten werden nicht vergeben. ³Eine entsprechende Bescheinigung wird ausgestellt, nachdem die notwendigen Leistungen erbracht und beurteilt worden sind; anstelle einer Bescheinigung kann ein Eintrag in das elektronische Prüfungsverwaltungssystem erfolgen. ⁴Im Übrigen gelten die Schutzbestimmungen nach § 26 der Prüfungsordnung zum Promotionsstudiengang Sozialwissenschaften.

(2) Als Leistungsarten sind möglich: Präsentation und Referat oder Koreferat, Diskussionsleitung und Bericht.

(3) Ein Leistungsnachweis gilt als „nicht bestanden“, wenn nicht angetreten wird oder der Prüfling von einem bereits angetretenen Leistungsnachweis zurücktritt, soweit das Vorliegen eines wichtigen Grundes nicht nachgewiesen wird.

(4) ¹Versucht ein Prüfling, das Ergebnis durch Täuschung oder die Benutzung unerlaubter Hilfsmittel zum eigenen oder fremden Vorteil zu beeinflussen, wird die betreffende Leistung als „nicht bestanden“ gewertet. ²Wer sich eines Verstoßes gegen den ordnungsgemäßen

Ablauf des Leistungsnachweises schuldig gemacht hat, kann von seiner Fortsetzung ausgeschlossen werden. ³Die Leistung wird dann als „nicht bestanden“ gewertet.

(5) ¹Nicht bestandene Leistungen können zweimal wiederholt werden. ²Ein Wiederholungstermin muss frühestens innerhalb des auf die nicht bestandene Leistung folgenden Semesters angeboten werden.

(6) Über die Anerkennung außerhalb des Promotionsstudiengangs erbrachter Leistungen als Studienleistungen entscheidet der Graduiertenausschuss auf Vorschlag des Betreuungsausschusses.

§ 7 Betreuung

¹Der Betreuungsausschuss (Thesis Committee) entwickelt mit der Doktorandin oder dem Doktoranden einen individuellen Studienverlaufsplan, durch den empfohlen wird, welche Leistungen des Promotionsstudiums bis zu gemeinsam bestimmten Zeitpunkten erbracht werden sollen. ²Er trifft sich mindestens einmal pro Jahr mit der Doktorandin oder dem Doktoranden. ³Diese oder dieser stellt den Stand ihrer oder seiner Forschungsarbeit vor. ⁴Der Betreuungsausschuss diskutiert mit der Doktorandin oder dem Doktoranden Fragen des Forschungsvorhabens, berät sie oder ihn über das weitere Vorgehen und entwickelt gegebenenfalls den individuellen Studienverlaufsplan weiter.

Teil III

Schlussbestimmungen

§ 8 Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen

(1) Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen der Georg-August-Universität Göttingen in Kraft.

(2) Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten können Doktorandinnen und Doktoranden, die bereits als Doktorandinnen oder Doktoranden der Sozialwissenschaftlichen Fakultät angenommen sind, erklären, dass sie nach dieser Studienordnung studieren möchten.

Anlage 1 Modulübersicht

Im Rahmen des Promotionsstudiums sind Leistungen im Umfang von wenigstens 20 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen zu erbringen; soweit auf Module der Bachelor- und Masterstudiengänge verwiesen wird, sind dort vorgesehene Prüfungsleistungen als unbenotete Leistungsnachweise im Sinne des § 7 dieser Studienordnung zu erbringen:

a. Pflichtmodule

Es müssen folgende vier Pflichtmodule im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

- P.SOWI.1* Forschungsmethoden (4 C / 4 SWS)
- P.SOWI.2* Doktorandenkolloquium (3 C / 3 SWS)
- P.SOWI.3* Zwischenbilanz (3 C / 2 SWS)
- P.SOWI.4* Wissenschaftskommunikation (2 C / 1 SWS)

b. Wahlpflichtmodule im Schlüsselkompetenzbereich

Es müssen aus den folgenden Wahlpflichtmodulen wenigstens 2 Module im Umfang von wenigstens 8 C erfolgreich absolviert werden:

- P.SOWI.5* Präsentationstechniken (2 C / 1 SWS)
- P.SOWI.6* Wissenschaftsmanagement (2 C / 1 SWS)
- P.SOWI.7* Wissenschaftliches Lehren (4 C / 3 SWS)
- P.SOWI.8* Sprachen für die Feldforschung (2 C / 2 SWS)
- M.MZS.1* Konzeption und Planung empirischer Forschungsprojekte (4 C / 2 SWS)
- SQ.SOWI.19* Tätigkeit in der studentischen bzw. akademischen Selbstverwaltung (2 C)
- SQ.SOWI.100* Mitgliedschaft in der studentischen bzw. akademischen Selbstverwaltung (2 C)

Anlage 2 Modulhandbuch

<p>Georg-August-Universität Göttingen Promotionsstudiengang Sozialwissenschaften P.SOWI.1 „Forschungsmethoden“</p>	
<p>Lernziele und Kompetenzen</p> <p>Die Promovenden</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. setzen sich mit spezifischen Forschungsmethoden auseinander; 2. vertiefen und spezifizieren die Methodenkenntnisse die sie für Ihre Dissertation benötigen; 3. lernen selbstständig sich neues Wissen und Können anzueignen und dieses anzuwenden; 4. präsentieren ihre Erkenntnisse systematisch; 5. grenzen Forschungsgegenstände voneinander ab und leiten auf der Grundlage des Forschungsstandes empirisch prüfbare Forschungsfragen ab; 6. entwickeln auf der Grundlage ihres Methodenwissens angemessene Untersuchungsdesigns zur Beantwortung von Forschungsfragen. 	<p>Modulumfang</p> <p>4 Credits/ 4 SWS</p> <p>Workload in h: 120 Präsenzzeit in h: 42 Selbststudium in h: 78</p>
<p>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <ol style="list-style-type: none"> 1. Workshop: Methodensommer der GGG 2. Methodenworkshop 3. methodische Lehrveranstaltung 4. externer Methodenkurs <p>Es ist gemäß dem individuellen Lernplan an zwei Veranstaltungen teilzunehmen.</p> </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Leistungsnachweis: Referat (ca. 30 Minuten) und Bericht (max. 2 Seiten)</p> </div>	<p>SWS Einzel</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; width: fit-content; margin: 10px auto;"> <p>2 SWS 2 SWS</p> </div>
<p>Wahlmöglichkeiten</p> <p>Pflichtmodul</p>	<p>Zugangsvoraussetzungen</p> <p>Keine</p>
<p>Wiederholbarkeit</p> <p>Zweimalig</p>	<p>Verwendbarkeit</p> <p>Promotionsstudiengang der Sozialwissenschaftlichen Fakultät</p>
<p>Angebotshäufigkeit Semesterlage</p> <p>Jedes Semester</p>	<p>Dauer</p> <p>Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden</p>
<p>Sprache</p> <p>Deutsch oder Englisch</p>	<p>Maximale Studierendenzahl</p> <p>35</p>
<p>Modulverantwortlicher Prof. Steffen Kühnel</p>	

Georg-August-Universität Göttingen Promotionsstudiengang Sozialwissenschaften P.SOWI.2 „Doktorandenkolloquium“					
Lernziele und Kompetenzen Die Promovenden <ol style="list-style-type: none"> 1. setzen sich mit ihrem Forschungsvorhaben auseinander, 2. stellen die Anlage einer eigenen empirischen Studie und das Untersuchungsdesign fachgerecht dar; 3. berichten über den Stand der Arbeiten an ihrem Promotionsthema und 4. präsentieren ihre Ergebnisse systematisch; 5. erlangen vertiefende Kenntnisse in fachspezifische Wissensgebiete und aktuelle Forschungsrichtungen; 6. können die angebotenen Themen selbstständig in Bezug zu ihrer eigenen Forschungsarbeit setzen. 	Modulumfang 3 Credits/ 3 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 31,5 Selbststudium in h: 78				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium 2. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium 3. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium Es ist gemäß dem individuellen Lernplan an drei Veranstaltungen teilzunehmen. </td> <td style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> 1 SWS 1 SWS 1 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> Leistungsnachweis: Vortrag in einem Kolloquium (ca. 20 Minuten) </td> </tr> </table>	1. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium 2. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium 3. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium Es ist gemäß dem individuellen Lernplan an drei Veranstaltungen teilzunehmen.	1 SWS 1 SWS 1 SWS	Leistungsnachweis: Vortrag in einem Kolloquium (ca. 20 Minuten)		SWS Einzeln
1. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium 2. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium 3. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium Es ist gemäß dem individuellen Lernplan an drei Veranstaltungen teilzunehmen.	1 SWS 1 SWS 1 SWS				
Leistungsnachweis: Vortrag in einem Kolloquium (ca. 20 Minuten)					
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen Keine				
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Promotionsstudiengang der Sozialwissenschaftlichen Fakultät				
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer Das Modul kann in drei Semestern abgeschlossen werden				
Sprache Deutsch oder Englisch	Maximale Studierendenzahl 35				
Modulverantwortlicher Prof. Matthias Koenig					

Georg-August-Universität Göttingen Promotionsstudiengang Sozialwissenschaften P.SOWI.3 „Workshop Zwischenbilanz“			
Lernziele und Kompetenzen Die Promovenden <ol style="list-style-type: none"> 1. setzen sich mit ihrem Forschungsvorhaben auseinander, 2. berichten über den Zwischenstand der Arbeiten an ihrem Promotionsprojektes; 3. präsentieren ihre Ergebnisse systematisch; 4. können im interdisziplinären Diskurs ihr eigenes Forschungsvorhaben kritisch bewerten und 5. die weitere Forschungsperspektive entwickeln. 	Modulumfang 3 Credits/ 2 SWS Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 21 Selbststudium in h: 159		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen			
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Blockveranstaltung: „Zwischenbilanz“</td> </tr> <tr> <td>Leistungsnachweis: Vortrag (ca. 30 Minuten) und Diskussion</td> </tr> </table>		Blockveranstaltung: „Zwischenbilanz“	Leistungsnachweis: Vortrag (ca. 30 Minuten) und Diskussion
Blockveranstaltung: „Zwischenbilanz“			
Leistungsnachweis: Vortrag (ca. 30 Minuten) und Diskussion			
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Promotionsstudiengang der Sozialwissenschaftlichen Fakultät		
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Wintersemester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden		
Sprache Deutsch oder Englisch	Maximale Studierendenzahl 35		
Modulverantwortlicher Prof. Ilona Ostner			

Georg-August-Universität Göttingen Promotionsstudiengang Sozialwissenschaften P.SOWI.4 „Wissenschaftskommunikation“			
Lernziele und Kompetenzen Die Promovenden <ol style="list-style-type: none"> 1. vertiefen ihre Kenntnisse in kontroversen Diskussionen eigene Positionen zu vertreten; 2. Kritik konstruktiv zu begegnen; 3. fassen ihre Forschungsergebnisse systematisch zusammen; 4. können im interdisziplinären Diskurs ihr eigenes Forschungsvorhaben vertreten. 	Modulumfang 2 Credits/ 1 SWS Workload in h: 60 Präsenzzeit in h: 10 Selbststudium in h: 50		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen			
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <ol style="list-style-type: none"> 1. Sprachkurs entsprechend dem individuellen Lernplan oder 2. Rhetorikkurs oder 3. Teilnahme an einer Podiumsdiskussion zu einem wissenschaftlichen Thema oder 4. Mündlicher Wissenschaftlicher Beitrag bei einer nationalen oder internationalen Tagung </td> </tr> <tr> <td> Leistungsnachweis: Bericht (max. 5 Seiten) </td> </tr> </table>		<ol style="list-style-type: none"> 1. Sprachkurs entsprechend dem individuellen Lernplan oder 2. Rhetorikkurs oder 3. Teilnahme an einer Podiumsdiskussion zu einem wissenschaftlichen Thema oder 4. Mündlicher Wissenschaftlicher Beitrag bei einer nationalen oder internationalen Tagung 	Leistungsnachweis: Bericht (max. 5 Seiten)
<ol style="list-style-type: none"> 1. Sprachkurs entsprechend dem individuellen Lernplan oder 2. Rhetorikkurs oder 3. Teilnahme an einer Podiumsdiskussion zu einem wissenschaftlichen Thema oder 4. Mündlicher Wissenschaftlicher Beitrag bei einer nationalen oder internationalen Tagung 			
Leistungsnachweis: Bericht (max. 5 Seiten)			
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Promotionsstudiengang der Sozialwissenschaftlichen Fakultät		
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden		
Sprache Deutsch oder Englisch	Maximale Studierendenzahl 35		
Modulverantwortlicher Prof. Steffen Kühnel			

Georg-August-Universität Göttingen Promotionsstudiengang Sozialwissenschaften P.SOWI.5 „Fortgeschrittene Präsentationstechniken“			
Lernziele und Kompetenzen Die Promovenden <ol style="list-style-type: none"> 1. fassen ihre Forschungsergebnisse systematisch zusammen; 2. präsentieren ihre Ergebnisse einem Fachpublikum; 3. können im interdisziplinären Diskurs ihr eigenes Forschungsvorhaben kritisch bewerten. 	Modulumfang 2 Credits/ 1 SWS Workload in h: 60 Präsenzzeit in h: 10 Selbststudium in h: 50		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen			
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="padding: 5px;">Wissenschaftlicher Beitrag bei einer nationalen oder internationalen Tagung</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;">Leistungsnachweis: Vortrag (ca. 30 Minuten) und Bericht (max. 5 Seiten)</td> </tr> </table>		Wissenschaftlicher Beitrag bei einer nationalen oder internationalen Tagung	Leistungsnachweis: Vortrag (ca. 30 Minuten) und Bericht (max. 5 Seiten)
Wissenschaftlicher Beitrag bei einer nationalen oder internationalen Tagung			
Leistungsnachweis: Vortrag (ca. 30 Minuten) und Bericht (max. 5 Seiten)			
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Promotionsstudiengang der Sozialwissenschaftlichen Fakultät		
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden		
Sprache Deutsch oder Englisch	Maximale Studierendenzahl 35		
Modulverantwortlicher Prof. Steffen Kühnel			

Georg-August-Universität Göttingen Promotionsstudiengang Sozialwissenschaften P.SOWI.6 „Wissenschaftsmanagement“			
Lernziele und Kompetenzen Die Promovenden <ol style="list-style-type: none"> 1. erlangen Kenntnisse in der Planung und Organisation einer wissenschaftlichen Tagung und 2. erlangen zentrale Kompetenzen der Projektplanung und Durchführung; 3. erwerben Moderationskompetenzen 4. erwerben die praktische Fähigkeiten, den Umgang mit Stress und die Anwendung von Moderationsmethoden. 	Modulumfang 2 Credits/ 1 SWS Workload in h: 60 Präsenzzeit in h: 10 Selbststudium in h: 50		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen			
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Blockveranstaltung: Wissenschaftliche Tagung</td> </tr> <tr> <td>Leistungsnachweis: Bericht (max. 5 Seiten), Moderation oder Protokoll</td> </tr> </table>		Blockveranstaltung: Wissenschaftliche Tagung	Leistungsnachweis: Bericht (max. 5 Seiten), Moderation oder Protokoll
Blockveranstaltung: Wissenschaftliche Tagung			
Leistungsnachweis: Bericht (max. 5 Seiten), Moderation oder Protokoll			
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Promotionsstudiengang der Sozialwissenschaftlichen Fakultät		
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden		
Sprache Deutsch oder Englisch	Maximale Studierendenzahl 35		
Modulverantwortlicher Prof. Ilona Ostner			

Georg-August-Universität Göttingen Promotionsstudiengang Sozialwissenschaften P.SOWI.7 „Wissenschaftliches Lehren“					
Lernziele und Kompetenzen Die Promovenden <ol style="list-style-type: none"> 1. erlangen Kenntnisse in der Planung und Organisation einer Lerneinheit, 2. erlangen Kenntnisse über die didaktische Unterstützung einer Lehrveranstaltung, 3. erwerben zentrale Kompetenzen in der Durchführung einer Lehrveranstaltung 4. erlangen grundlegende Kenntnisse über Lernerfolg und Leistungsmessung 5. erwerben Kompetenzen in der kritischen Reflexion ihrer eigenen Lehrveranstaltung. 	Modulumfang 4 Credits/ 3 SWS Workload in h: 120 Präsenzzeit in h: 32 Selbststudium in h: 88				
Lehrveranstaltungen und Prüfungen <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> 1. Hochschuldidaktischer Workshop 2. Durchführung einer eigenen Lehrveranstaltung </td> <td style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> 1 SWS 2 SWS </td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> Leistungsnachweis: Bericht (max. 5 Seiten) </td> </tr> </table>	1. Hochschuldidaktischer Workshop 2. Durchführung einer eigenen Lehrveranstaltung	1 SWS 2 SWS	Leistungsnachweis: Bericht (max. 5 Seiten)		SWS Einzel
1. Hochschuldidaktischer Workshop 2. Durchführung einer eigenen Lehrveranstaltung	1 SWS 2 SWS				
Leistungsnachweis: Bericht (max. 5 Seiten)					
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen Keine				
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Promotionsstudiengang der Sozialwissenschaftlichen Fakultät				
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden				
Sprache Deutsch oder Englisch	Maximale Studierendenzahl 35				
Modulverantwortlicher Prof. Steffen Kühnel					

Georg-August-Universität Göttingen Promotionsstudiengang Sozialwissenschaften P.SOWI.8 „Sprachen für die Feldforschung“			
Lernziele und Kompetenzen Die Promovenden erlangen vertiefende Sprachkenntnisse, die Sie in ihrer Forschungstätigkeit unterstützen. Erstellung schriftlicher Texte als Nachweis der Beherrschung des Grundwortschatzes, Grundstrukturen der Grammatik, des Leseverstehens sowie landeskundlicher Kenntnisse. Dieser Sprachkurs kann auch an einer anderen Universität bzw. einschlägigen Einrichtung absolviert werden.	Modulumfang 2 Credits/ 2 SWS Workload in h: 60 Präsenzzeit in h: 21 Selbststudium in h: 39		
Lehrveranstaltungen und Prüfungen			
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 80%;">Sprachkurs</td> </tr> <tr> <td>Leistungsnachweis: Bericht (max. 5 Seiten)</td> </tr> </table>		Sprachkurs	Leistungsnachweis: Bericht (max. 5 Seiten)
Sprachkurs			
Leistungsnachweis: Bericht (max. 5 Seiten)			
Wahlmöglichkeiten Pflichtmodul	Zugangsvoraussetzungen Keine		
Wiederholbarkeit Zweimalig	Verwendbarkeit Promotionsstudiengang der Sozialwissenschaftlichen Fakultät		
Angebotshäufigkeit Semesterlage Jedes Semester	Dauer Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden		
Sprache Deutsch oder Englisch	Maximale Studierendenzahl 35		
Modulverantwortlicher Prof. Lauser			

Anlage 3 Exemplarischer Studienverlaufsplan

Sem. Σ C*	Kerncurriculum 12 C		Schlüsselkompetenzen 8 C
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 3 C	P.SOWI.2a Doktorandenkolloquium (Pflicht) 1 C	P.SOWI.1 Forschungsmethoden (Pflicht) 4 C	
2. Σ 4 C			P.SOWI.6 Wissenschafts- management (Wahlpflicht) 2 C
3. Σ 4 C	P.SOWI.2b Doktorandenkolloquium (Pflicht) 1 C	P.SOWI.3 Zwischenbilanz (Pflicht) 3 C	
4. Σ 4 C		P.SOWI.4 Wissenschaftskommuni- kation (Pflicht) 2 C	P.SOWI.7 Wissenschaftliches Lehren (Wahlpflicht) 4 C
5. Σ 3 C	P.SOWI.2c Doktorandenkolloquium (Pflicht) 1 C		
6. Σ 2 C			P.SOWI.5 Fortgeschrittene Präsen- tationstechniken (Wahlpflicht) 2 C
Σ 20 C	12 (+8)		